

Sitzungsprotokoll

über die

57. Gemeinderatssitzung

vom 09. Dezember 2003, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.20 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte: Klaus Kammerlander für Gerhard Rieder
Josef Haberl
Seppi Kammerlander

Franz Guadagnini für Anton Kammerlander
Alois Emberger
Franz Dengg
Karl Geisler
Franz Stöckl

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Bernardi Hanspeter, Wolfgang
Wegscheider, Franz Hauser, DI Heinz Ebenbichler,
Roland Fuchs vom Büro Ebenbichler;

Entschuldigt waren: GV Jakob Hollaus;

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hievon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 24. Nov. 2003;
2. Festsetzung der Anzahl der Beisitzer und Ersatzbeisitzer für die Gemeindewahlbehörde gemäß § 13 TGWO für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 7. März 2004;
3. Anbot für Schneeräumung betreffend Teilbereich ab Bundesstraße bis Talstation Fußalm-XPRESS durch Fa. Hölzl-Transporte Königsleiten.
4. Errichtung Schibushaltestelle zwischen Milchbar und Platzer-Schirm.
5. Nochmalige Stellungnahme der Gemeinde zur beabsichtigten Gesellschaftsumgründung der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH & CoKG, auf Grund geringfügiger Vertragsänderung laut Gesellschafterversammlung vom 27.11.2003.
6. Power-Point Präsentation des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Heinz Ebenbichler, Mayrhofen, betreffend Möglichkeiten der Datenintegration in das Programm GemGis (Gemeindeinformationssystem) wie zum Beispiel Daten-Wartung (einarbeiten von aktuellen Vermessungen), Wasserleitungen etc.
7. Allfälliges:

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 24. Nov. 2003 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt.

Der Tagesordnungspunkt 6) wird einstimmig vorgezogen;

- 2) Für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl, am 07. März 2004, werden nach § 13 TGWO 8 Beisitzer und 8 Ersatzbeisitzer festgesetzt.
- 3) Auf Anfrage der Fa. Hölzl Transporte, 5742 Wald, beschließt der Gemeinderat einstimmig für den Teilbereich ab Bundesstraße (Einstieg Rodelbahn) bis Talstation Fußalm X-Press die Schneeräumung, sowie die Splitt- und Salzstreuung, probeweise bis Mitte Jänner 2004, lt. Anbot vom 28. Nov. 2003, zu übertragen. Der Probebetrieb wird damit begründet, dass einerseits für das gemeindeeigene Schneeräumfahrzeug das Gebiet ohnehin groß genug ist und andererseits die Möglichkeit der Salzstreuung als zusätzliche Sicherheit für den Schibusverkehr gesehen wird.
- 4) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass noch rechtzeitig vor Beginn der Wintersaison die Busbucht im Bereich Milchbar – Platzer-Schirm fertiggestellt wird. Die Arbeiten der Randsteinverlegung wurden von der Fa. Hussl, Brixlegg, im Anschlußverfahren an das Leistungsverzeichnis, Vorplatzgestaltung Mehrzweckgebäude, ausgeführt. Die Asphaltierungsarbeiten wurden von der Fa. Teerag-Asdag in Regie ausgeführt und werden die anfallenden Kosten einstimmig genehmigt.
- 5) Der Bürgermeister übergibt den Vorsitz an Bgm.Stv. Josef Kammerlander. Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung (GF Hörl), der beabsichtigten Gesellschaftsumgründung der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH & Co.KG. zuzustimmen. Die

geringfügige Änderung des Gesellschaftervertrages, Pkt. 7, wird zur Kenntnis genommen. Die grundsätzliche Zustimmung seitens des Gemeinderates wurde schon in der Sitzung, vom 24. Nov. 2003, beschlossen.

- 6) Das Vermessungsbüro Ebenbichler hat den Gemeinderat mittels Power-Point-Präsentation die Möglichkeit des Datenprogrammes, GemGis (Gemeindeinformationssystem) vorgestellt. Dieser Programmteil ist in der EDV-Anlage der Gemeinde Gerlos vorhanden, wird jedoch noch nicht voll ausgenutzt. Durch die fachliche Betreuung des Büro Ebenbichler wäre es möglich die bereits vorhandenen Daten des Landes Tirol, DKM (digitalisierte Katastralmappe), TIRIS, besser zu nutzen, bzw. in weiterer Folge das bestehende Wasserleitungs- und Kanalnetz, Schieber- und Absperrstandpunkte, Beschneigungsanlage, etc., aufzunehmen. Sollten in diesem Datenfluß die gemeindeeigenen Vorhaben miteingearbeitet werden, ist nach Ansicht von DI Ebenbichler, eine schrittweise Umsetzung auf Sicht von ca. 5 Jahren möglich.
7.
 - a) TVB-Obmann Alois Emberger stellt an den Bürgermeister die Anfrage, ab wann die derzeitigen Räume der FFW Gerlos beim Mehrzweckgebäude für eine Nachfolgenutzung zur Verfügung stehen. Wünschenswert wäre eine zukünftige Nutzung in Form von Veranstaltungsräumen. Der Bürgermeister berichtet, dass die FFW Gerlos mit Ende 2004 in die neuen Räume im Gewerbegebiet BRAND übersiedelt. Die zukünftige Nutzung der Räume im Mehrzweckgebäude wird von den finanziellen Möglichkeiten abhängen und empfiehlt der Bürgermeister dem Tourismusverband bereits jetzt mit der Bildung von Eigenkapital zu beginnen.
 - b) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass beim neuen Bauhof planmäßig 3 Geschosse vorgesehen sind. Es muß daher im Laufe dieses Winters entschieden werden, falls 3 Geschosse gebaut werden, welche Nutzung dem 1. OG zukommt. Grundsätzlich denkbar wäre hier auch eine Vermietung an Private als Büroräumlichkeiten, etc. (Ausmaß ca. 130 m²).
 - c) Der Bürgermeister lädt den Gemeinderat zur Eröffnung des Recyclinghofes, am 12.12.2003 herzlich ein und verweist auf die eigens dafür verfaßte Info-Broschüre.
 - d) Der befristete Mietvertrag mit Martin Egger, Gerlos HNr. 2, für die Wohnung im 2. OG des Gemeindehauses wird vom Gemeindevorstand unterfertigt.
 - e) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das an ihn gerichtete Schreiben des Gendarmerieposten Zell/Ziller, durch Postenkd. Georg Wartelsteiner, zur Kenntnis. Darin ergeht das Ersuchen um Beitragsleistung für die Einrichtung des Sozialraumes, im Zuge der Renovierung des Gendarmerieposten, da vonseiten des Bundes für diesen Zweck keine Mittel zur Verfügung gestellt werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Pauschalbetrag von EUR 1.000,--.
 - f) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass im Servitutenverfahren (Weidefläche im Bereich des Mehrzweckgebäudes) der Antrag von Jakob/Sofie Hotter, Gerlos HNr. 251, auf Ablöse in Grund und Boden, vom 06.10.2003, von der Agrarbehörde, mit Bescheid vom 28.11.2003, abgewiesen bzw. dem Antrag keine Folge gegeben wird. Hotter Jakob /Sofie hatten beantragt, die bescheidmäßig zugewiesene Weidefläche von 129 m² ins Eigentum zu übertragen. Dies erschien der Agrarbehörde als unverhältnismäßig und wurde deshalb dem Antrag keine Folge gegeben.
 - g) Der Bürgermeister hat den bei der Sitzung persönlich anwesenden Hanspeter Bernardi angesprochen, ob es richtig ist, dass er sich wegen dem möglichen Einbau einer Hebeanlage im Kellergeschoß des Hauses Bernardi, HNr. 185, kritisch ausgesprochen hat. Durch die

Trassenwahl westl. und nördl. des Hauses Millinger den Kanal zu verlegen, war es vor Baubeginn abgesprochen, dass eine Ableitung der Abwässer aus dem KG des Hauses Bernardi nur mittels Hebeanlage möglich ist. Hanspeter Bernardi entgegnet, dass diese Aussagen von ihm nicht getroffen wurden und ihm diese Regelung von vornherein bewußt war.

- h) Der Bürgermeister lädt den Gemeinderat zur Teilnahme an der Weihnachtsfeier der Gerloser Senioren, am 11. Dez. 2003, Gaspingerhof, 14.00 Uhr, herzlich ein und werden gleichzeitig die anfallenden Kosten genehmigt.
- i) Als Sitzungstermin für die Beschlussfassung für den Haushaltsplan 2004 wird Donnerstag, der 18. Dez. 2003, einvernehmlich festgelegt.